



Umfrage zu Nachhaltigkeit: Ärzte sehen Potenzial, brauchen aber Hilfestellung

Klimaschutz und Gesundheitsschutz hängen zusammen. Was allerdings noch zu wenig diskutiert wird, ist der Beitrag, den Zahnarztpraxen zum Klimaschutz leisten könnten. Doch wie wichtig schätzen Ärzte die Bedeutung in der Praxis ein, wie gut sehen sie ihre Praxis diesbezüglich aufgestellt und was fehlt ihnen, um klimafreundliche Prozesse umzusetzen? Dazu hat Doctolib gemeinsam mit dem Marktforschungsinstitut GIM 352 niedergelassene Ärzte verschiedener Fachrichtungen sowie rund 1.000 Patienten, die Doctolib nutzen, befragt. Obwohl für die Mehrheit der Ärzte (72 Prozent) Klimaschutz ein wichtiges Thema ist und mehr als drei Viertel konkrete Maßnahmen zur Ressourcenschonung umgesetzt haben, schätzen nur 33 Prozent ihre Praxis als nachhaltig ein. Auf der anderen Seite: Mehr als jeder dritte Patient legt Wert auf Nachhaltigkeit beim Arztbesuch (43 Prozent) und wünscht sich mehr Engagement von den Praxen (40 Prozent).

Ärzte befürworten mehr Nachhaltigkeit in Praxen

Bereits 79 Prozent der Ärzte haben konkrete Maßnahmen umgesetzt. Dabei lassen sich drei Bereiche hervorheben: Entsorgung (86 Prozent), Ressourcen (85 Prozent) und Gebäudetechnik (81 Prozent).

7 von 10 wünschen sich mehr finanzielle Unterstützung

Nahezu alle befragten Ärzte sind bereit, weitere Nachhaltigkeitsmaßnahmen in ihrer Praxis umzusetzen, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind: allen voran mehr finanzielle Förderung (70 Prozent), geringere Kosten für nachhaltige Materialien oder grünen Strom (65 Prozent). 34 Prozent sehen Schwierigkeiten, Nachhaltigkeitsmaßnahmen in bestehende Praxisabläufe zu integrieren, nennen finanzielle Motive (32 Prozent) und Zeitmangel (29 Prozent).

Digitalisierung hat Potenzial, Ressourcen zu schonen

Die knappe Mehrheit der Mediziner (56 Prozent) und Patienten (66 Prozent) stimmt dieser Aussage zu. Hinsichtlich der Tools, die sich dafür am besten eignen, sehen beide Seiten den Online-Terminkalender, die Patientenkommunikation sowie das Praxisverwaltungssystem mit digitaler Rechnungsstellung.

- ➔ **Abfall- und Entsorgungsmanagement:** Ökologisch einkaufen: Nachfüllpackungen, Großpackungen, Mehrwegprodukte, Produkte aus recycelten und biologisch abbaubaren Materialien kaufen.
- ➔ **Energieeffizienz:** Energie einsparen durch Stoßlüften und moderates Heizen (Absenkung der Raumtemperatur um einen Grad reduziert den Energieverbrauch bereits um 5–10 Prozent).
- ➔ **Nachhaltige Beschaffung:** Büroausstattung aus recycelten Materialien und so weit wie möglich auf Plastik verzichten.
- ➔ **Mobilität:** Für Hausbesuche E-Autos und E-Bikes nutzen.
- ➔ **Schulung und Bewusstseinsbildung:** Informieren Sie über Ihre Maßnahmen – in der Praxis, auf der Webseite, in Patientengesprächen. Was sind Ihre Ziele, warum tun Sie das, was haben Sie bereits erreicht.



Infos zum Unternehmen

Doctolib GmbH • www.doctolib.de

WEITERE INFORMATIONEN ZU NACHHALTIGKEIT
IN DER ARZTPRAXIS, GIBT ES HIER:

